

[23384.] Durch Kauf gingen die nachstehenden, zuletzt unter der Firma H. Vogel, Sep.-Cto. debitorischen Artikel aus dem früheren R. Weigel'schen Verlage in den gesammten Lagerbeständen (incl. der Disponenden der D.-M. 1873), mit allen daran haftenden Verlagsrechten, in meinen alleinigen Besitz über; dieselben gelangen künftig, unter meiner Firma facturirt, zur Auslieferung und bitte ich also, alle Bestellungen für die Folge an meine Adresse gelangen lassen zu wollen.

Weitere Mittheilungen über die von mir beabsichtigten Manipulationen für die Wiederbelebung dieses in seiner Weise classischen Verlagses mir für die nächste Zeit vorbehaltend, bitte ich schon jetzt, mir mit geeigneten Vorschlägen in dieser Richtung entgegenkommen zu wollen und zeichne

hochachtungsvoll und ergebenst

Leipzig, den 1. Juni 1873.

**Johann Ambr. Barth.**

**Archiv** für die zeichnenden Künste 1855—70. Jahrgang 1—16. 8. Nebst allen vorhandenen Separat-Abdrücken einzelner Aufsätze daraus.

**Becker**, Tilman Riemenschneider. Fol. 1849. — Jobst Amman. kl. 4. 1854.

**Choulant**, Geschichte und Bibliographie der anatomischen Abbildungen. 4. 1852.

**Elster**, die höhere Zeichenkunst. 8. 1853. — Amor und Psyche. 8. 1854.

**Frenzel**, Führer durch das historische Museum zu Dresden. 8. 1850.

— die Kupferstichsammlung Friedrich August's II. 4. 1854.

— die Bekehrung des Paulus. Fol. 1854.

— die Kanzel in der Domkirche zu Freiberg. gr. Fol. 1856.

**Handzeichnungen** berühmter Meister. Fg. 1—12. gr. Fol. 1854—61.

**Hanslick**, vom Musikalisch-Schönen. 2. Aufl. 1858. 3. Aufl. 1865. 8.

**Holzschnitte** berühmter Meister. Fg. 1—6. Fol. 1851—57.

**Jahrbücher**, Münchner. Heft 1—3. 8. 1842.

**Klaunig u. Schneider**, Ernst der Fromme. 4. 1857.

**Künstler-Album**, Leipziger, 1858. qu. Fol. Le Blanc, le graveur en taille douce.

I. Catalogue Wille. 8. 1847.

II. Catalogue Strange. 8. 1848.

**Müller**, Düsseldorf'scher Künstler. 8. 1854.

**Merlo**, Woensam von Worms. 8. 1864.

**Reher**, Schiller's Glocke. Fol. 1855.

**Ornamentist**, der. Hrsg. v. Zöllner. 4. Abth. 1843. Fol.

**Paffavant**, christliche Kunst in Spanien. 8. 1853.

— le peintre-graveur. Bd. 1—6. (nebst Portrait). gr. 8. 1860 u. ff.

**Quandt**, über den Zustand der Gemäldegallerie zu Dresden. 8. 1842.

— Verzeichniß meiner Kupferstichsammlung. 4. 1853.

**Retberg**, kulturgeschichtliche Briefe. 8. 1865. Vierzigster Jahrgang.

**Rumohr**, Hans Holbein der Jüngere. 8. 1836.

— zur Geschichte und Theorie der Formschneidekunst. 8. 1837.

— Untersuchung der Gründe u. 8. 1841.

— u. **Thiele**, Geschichte der Kupferstichsammlung zu Copenhagen. 8. 1835.

**Schall**, ausführliche Anleitung zur Restauration u. 8. 1863.

**Svoboda**, die Poesie in der Malerei. 8. 1861.

**Thienemann**, J. E. Ridinger. (Nebst Portr.) 8., die Prachtausg. in 4. 1856.

— Nachträge zu Ridinger. I. u. II.

**Treviranus**, die Anwendung des Holzschnittes u. 8. 1855.

**Umbreit**, über die Eigenhändigkeit der Malerformschnitte. 2 Hefte. 8. 1840 u. 1843.

**Völker**, die Kunst der Malerei. 8. 1861.

— Analyse u. Symbolik. 8. 1861.

**Weigel's, R.**, Kunstlager-Catalog 1838 u. ff. Heft 1—35. nebst Separat-Abdrücken daraus.

— Kunstliteratur.

— Suppléments au Peintre-graveur de A. Bartsch. 8. 1843.

— Werke der Maler in ihren Handzeichnungen.

**Wechtlin's** Holzschnitte in Clair-obscur. Fol. 1863.

**Wenzig**, der neue Rath u. 12. 1855.

**Wiesböck**, Geiger's Werke. 8. 1867.

**Wussin**, Cornel. Bischer. 8. 1865.

**Zahn**, Dürer's Kunstlehre. 8. 1866.

**Zeising**, neue Lehre von den Proportionen u. 8. 1854.

— das Normalverhältniß der chemischen und morphologischen Proportionen. gr. 8. 1856.

**Portrait** von F. Jacobs. (Lithographie.)

— von Tiedl. (Lithographie.)

**Maria und Martha**. Nach Bendemann in Holz geschnitten.

**Tasso und Petrarca mit ihren Geliebten**. Nach Bendemann radirt.

[23385.] Zur herannahenden, für den Absatz sehr günstigen Jahreszeit bitte auf Ihrem Lager nicht fehlen zu lassen:

## Die Mähemaschinen.

Von

**Emil Perels,**

o. Professor an d. k. k. Hochschule für Bodencultur in Wien.

Zum Gebrauche für practische Landwirthe, Maschinenfabrikanten und Ingenieure.

Mit 36 Illustrat. in Holzschnitt. Lex.-8. Brosch.

2  $\mathfrak{r}$  20 N $\mathfrak{r}$  ord., 2  $\mathfrak{r}$  netto.

Bitte, zu verlangen.

Jena, 13. Juni 1873.

**Hermann Costenoble,**  
Verlagsbuchhdlg.

[23386.] Nach den

## „Allgemeinen Bestimmungen“

vom 15. October 1872

sollen, laut pag. 4 sub Nr. 9.:

= „Alphabete weithin erkennbarer auf =  
= Holz- oder Papptäfelchen geklebter =  
= Buchstaben zum Gebrauch beim ersten =  
= Leseunterricht“ =

als „unentbehrliche Lehrmittel“ angeschafft werden.

Dieselben erschienen soeben in 2. Auflage

das große Alphabet pr. Buchstabe 9 Ctm.,

das kleine Alphabet pr. Buchstabe 6—9 Ctm.

(a) (st)

Ein großes Alphabet nebst Doppelbuchstaben,

Zwei complete Interpunctiionszeichen,

Drei kleine Alphabete nebst Doppelbuchstaben,

also in Summa 169 Buchstaben zu

12½  $\mathfrak{r}$  no. baar.

Für Aufziehen auf dicke, starke Pappe

berechne den Selbstkostenpreis (pr. Buchstabe

etwa 6 bis 8  $\mathfrak{r}$ ), auf Pappe gezogen in

Kasten no. baar 2  $\mathfrak{r}$  15  $\mathfrak{r}$ .

Bitte, zu verlangen.

**Gelwing'sche** Hofbuchhandlung (Th. Mierzynsky) in Hannover.

## Hirschberger (Liebich'sche) Bibel

nach

Dr. Martin Luther's Uebersetzung.

[23387.]

Der Debit dieser in theologischen Kreisen rühmlichst bekannten, für das Studium und den Kirchengebrauch unentbehrlichen commentirten Bibelausgabe ist nach dem Ableben des Herrn Heinr. Hunger auf mich übergegangen und liefere ich

à Expl. zu 2  $\mathfrak{r}$  15 N $\mathfrak{r}$  baar.

Bei Abnahme größerer Partien von mindestens 100 Expl. bin ich in den Stand gesetzt, besondere Vergünstigungen zu gewähren. Verehrliche Handlungen, die auf solche Partien reflectiren, wollen gef. deshalb mit mir in Correspondenz treten.

Leipzig, den 18. Juni 1873.

**Ernst Fleischer.**

[23388.] Soeben erschien in meinem Commissionsverlag:

## Mittheilungen

über die

## Bohrthermen

zu Harkány, auf der Margarethen-

insel nächst Ofen und zu Lippik

und dem Bohrbrunnen zu

Alcsúth

von

**Wilhelm Zsigmondy,**

Bergingenieur und korrespondirendem Mitgliede der ung. Akademie der Wissenschaften.

Mit vier Steindrucktafeln.

Preis 1  $\mathfrak{r}$ .

Bedarf bitte zu verlangen.

Pest, 15. Juni 1873.

**Fr. Kilian's** Universitäts-Buchhdlg.